

Meta-Synthese

Systematische Übersichtsarbeiten zu quantitativen Fragestellungen sind eine etablierte Methode, um neues Wissen zu generieren und Wissenslücken zu identifizieren. Die Methoden für diese systematischen Übersichtsarbeiten sind ausführlich beschrieben und es liegen umfangreiche Empfehlungen für Autoren zur Erstellung solcher Arbeiten vor.

Systematische Übersichtsarbeiten zu qualitativen Studien sind dagegen ein neues Phänomen, auch wenn die ersten methodischen Empfehlungen hierfür vor mehreren Jahrzehnten beschrieben wurden. Im Unterschied zu quantitativen systematischen Übersichtsarbeiten liegt noch kein einheitlicher methodischer Standard für die Erstellung solcher Arbeiten vor. Es werden vielmehr verschiedene methodische Ansätze zur Erstellung von systematischen Übersichtsarbeiten zu qualitativen Studien bzw. Meta-Synthesen diskutiert und angewendet.

Der methodenzentrierte Workshop „Meta-Synthese“ vermittelt einen allgemeinen Überblick zu den derzeit diskutierten Methoden von qualitativen Übersichtsarbeiten und Meta-Synthesen und zeigt methodische Überschneidungen und Unterschiede der verschiedenen Ansätze und zu quantitativen systematischen Übersichtsarbeiten auf.

Es werden verschiedene methodische Ansätze für Meta-Synthesen vorgestellt und diskutiert und die Bedeutung der Methode für verschiedene Forschungsfelder der Pflegewissenschaft thematisiert. Ein weiterer Schwerpunkt sind Kriterien für methodisch hochwertige Arbeiten und für deren aussagekräftige Berichterstattung. Darüber hinaus werden praktische Herausforderungen bei der Erstellung von qualitativen Übersichtsarbeiten und Meta-Synthesen beschrieben und die Erfahrungen und Fragen der Teilnehmer einbezogen.

Dr. rer. medic. Ralph Möhler

Wissenschaftlicher MA bei Cochrane Deutschland, Universitätsklinik Freiburg; Institut für Gesundheits- und Pflegewissenschaft, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg; Department für Pflegewissenschaft, Universität Witten/Herdecke; 2014: Dissertation, Universität Witten/Herdecke

2006 Master of Science Pflegewissenschaft, Universität Witten/Herdecke; 2004

Diplom Pflege, Fachhochschule Frankfurt am Main; 1997 Examen zum Krankenpfleger

Forschungsschwerpunkte: Systematische Übersichtsarbeiten; Entwicklung und Evaluation komplexer Interventionen; Klinische Pflegeforschung; Reduktion von freiheitseinschränkenden Maßnahmen